Die BEP-Fortbildungs-Lupe zum Thema

entdecken, forschen, experimentieren

Die Auseinandersetzung mit MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) unterstützt die Kinder dabei, sich ein Bild von der Welt zu machen.
Für Kinder ist es wichtig Freiraum für entdeckendes Lernen zu haben, denn Entdecken, Forschen, Experimentieren, Selbstständigkeit und Kreativität gedeihen am besten, wenn sie eigenaktiv an ihren Aufgabenstellungen knobeln und dabei nicht nur vorgegebene Wege gehen.

Welche Bildungsziele sind im BEP dazu verankert?

- ***Vorgänge beobachten und daraus eigene Fragen ableiten (BEP S.78)***
- ***Problemlösefähigkeit und Handlungs-kompetenz entwickeln (BEP S. 65)***
- ***Strategien der Lösung von Aufgaben und Problemen sprachlich ausdrücken können (BEP S.68)***
- ***Naturwissenschaftliche Methoden anwenden können***
- ***Grundkenntnisse in den MINT Bereichen erwerben***

Text und Reflexionsfragen: Gefion Brunnemann-Stubbe, Marie-Louise Buchczik, Christa Griesbach, Magdalena Heilmann, Kerstin Noell, Angelika Schroeder-Zepf
Bild: M. Leitherer

Zum Nachdenken / Reflexionsfragen:

In welchen Situationen erkenne ich meine eigene staunende und forschende Haltung?

Wie definiere ich Forschen und Experimentieren?

Wo oder wann beobachte ich, dass Kinder selbstständig forschen und experimentieren?

Wie oft lasse ich offene Situationen zu und wie begleite ich sie?

Wie viel und welchen Raum lasse ich für kreative Herangehensweisen?

Wie viel Zeit haben die Kinder, um ihren eigenen Fragen und Interessen nachzugehen?

Wie ermutige ich die Kinder dazu Hypothesen zu bilden?

Wie würdige ich die Entdeckungen der Kinder?

Wie stärke ich die Kinder genau zu beobachten, zu berichten und zu dokumentieren? Wie viel Raum gebe ich hierfür?

Wie gehe ich damit um, dass ich nicht alle Fragen der Kinder beantworten kann?

Wie sehe und nutze ich das Potential des Forschens im Hinblick auf die Stärkung sozialer und sprachlicher Kompetenzen?

Wie schaffe ich es Querverbindungen zwischen dem Forschen und anderen Bildungsbereichen herzustellen?

Die BEP-Fortbildungs-Lupe zum Thema

entdecken, forschen, experimentieren

Wollen Sie es genauer wissen – unterstützen Sie das Entdecken, Forschen und Experimentieren der Kinder im Sinne des BEP?

Ich erkenne, dass entdecken, forschen und experimentieren in alltäglichen Situationen stattfindet.

Mir ist bewusst, dass die Kinder je nach Vorerfahrung und Entwicklungsstand unterschiedlich entdecken, forschen, experimentieren.

Ich schaffe Freiräume für das Entdecken, Forschen und Experimentieren im Kita- und Schulablauf.

Ich mache mir Gedanken darüber, wann ich offenes oder/und angeleitetes Forschen anbiete.

Ich reflektiere, für welche Kinder meine Angebote am besten passen und versuche sie so zu planen, dass jedes Kind davon profitieren kann.

Ich sensibilisiere die Eltern dafür, dass sie offen für die Forschungsaktivitäten ihrer Kinder sind und diese positiv begleiten.

Ich hole mir Unterstützung durch die Einbindung von Experten und unterschiedlichen Bildungsorten.

Ich nutze für Recherche und Dokumentation auch digitale Medien.

Ich nutze die Fragen und Ideen der Kinder, um gemeinsam nach Antworten und Lösungswegen zu suchen.

Barrierefreiheit geprüft